

Heinz-Lothar Worm/ Marti na Schlecht: Religion - 1. Schuljahr

Inhaltsverzeichnis

- | | |
|---|---|
| 1. Ich habe einen Namen | 23. Gott danken |
| 2. Ich bin einmalig | 24. Gebetskartei: Bittgebete |
| 3. Ich bin wichtig | 25. Gebetskartei: Dankgebete |
| 4. Gott hat mich lieb | 26. Anmalbild: Erntedanktisch |
| 5. Die Taufe | 27. Geschichtenbuch: Das Gleichnis vom barmherzigen Samariter (Lk 10,29-37) |
| 6. Jesus segnet die Kinder (Mt 19J3-15)* | 28. Leporello: Die Legende von Sankt Martin**) |
| 7. Wir gehen in verschiedene Kirchen | 29. Wir singen von Sankt Martin |
| 8. Geschichtenbuch: Deckblatt und Bastelanleitung | 30. Wir vergessen die Toten nicht |
| 9. Geschichtenbuch: Das Gleichnis vom verlorenen Schaf (Mt 18,10-14) | 31. Leporello: Die Legende vom heiligen Nikolaus**) |
| 10. Ich erfahre Ablehnung | 32./33. Geschichtenbuch: Das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg (Mt 20,1-16) |
| 11. Geschichtenbuch: Zachäus wird abgelehnt und angenommen (Lk 19,1-10) | 34. Vorweihnachtszeit |
| 12. Ich werde enttäuscht | 35. Die Weihnachtsgeschichte (Lk 1,26-38/Lk 2,1-20) |
| 13. Geschichtenbuch: 38 Jahre lang enttäuscht (Joh 5,1-18) | 36. Anmalbild: Krippe zu Betlehem |
| 14. Anmalbild: Der Kranke am Teich Betesda | 37. Bildgeschichte: Die Sintflut (1. Mose 6-8) |
| 15. Sich streiten und vertragen | 38. Anmalbild: Noach opfert nach der Sintflut |
| 16. Meine Wünsche und Erwartungen | 39. Geschichtenbuch: Die Heilung des Aussätzigen (Mt 8,1-4) |
| 17./18. Bildgeschichte: Die Erwartung Jonas (Jona 1-4) | 40. Das Sorgenkreuz |
| 19. Anmalbild: Jona wird von einem Fisch verschlungen | 41. Wir feiern Ostern |
| 20. Ich und die anderen | 42. Geschichtenbuch: Der ungläubige Thomas (Joh 20,24-29) |
| 21./22. Geschichtenbuch: Das Gleichnis vom hartherzigen Schuldner (Mt 18,21-35) | 43. Bildgeschichte: Die Schöpfung (1. Mose 1,1-31) |
| | 44.-48. Bastelvorlage: Das Paradies |

*) Diese Schreibweise der Bibelstellen und Abkürzungen der biblischen Bücher sind aus der *Guten Nachricht* (Die Bibel in heutigem Deutsch) übernommen.

**) Literaturempfehlung: Albert Bichler- Das Kinderbuch der Heiligen und Namenspatrone, Echter-Verlag.
H.-L. Worm/A. Töniges-Harms - Mit Spielen die Bibel entdecken, Band 281, Persen Verlag GmbH

Zu dieser Mappe

Religionsunterricht sollte abwechslungsreich und handlungsorientiert sein. Eine religiöse Unterweisung, die sich ausschließlich auf das Darbieten von biblischen Geschichten beschränkt und bei den Kindern die Fähigkeit zum Zuhören voraussetzt, lässt die Zielgruppe außer Acht.

Die vorliegende Mappe **Religion - 1. Schuljahr** entspricht durch Methodenvielfalt den kindlichen Bedürfnissen. Im Religionsunterricht soll erzählt, gemalt, gebastelt, gesungen und gesammelt werden.

Viele Blätter bieten Gesprächsanreize durch Abbildungen zu täglichen Problemen und können durch eigene Zeichnungen ergänzt werden. Reine Bildgeschichten zum Nacherzählen und großzügig angelegte Anmalbilder helfen die gehörten Geschichten aus der Bibel zu vertiefen. Durch Leporellos können sich die Kinder die Legenden bekannter Heiliger besser einprägen. Das Anlegen einer eigenen Gebetskartei ermutigt Schülerinnen und Schüler zum Weitersammeln und Ergänzen der Kärtchen.

Das Paradies als Panoramabild für das eigene Zimmer zu basteln, macht den Kindern bestimmt viel Freude!

Ein ganz besonderer Reiz dieser Mappe ist das Zusammenstellen eines Geschichtenbuches. Die einzelnen Blätter zu den biblischen Geschichten sind ansprechend illustriert und mit Sprechblasen und kurzen Texten versehen. Diese Art der Lektüre ist den Kindern vertraut und weckt ihr Interesse.

Ansonsten wurde in der gesamten Mappe weitgehend auf Texte verzichtet. Piktogramme ersetzen oder unterstützen die Arbeitsanweisungen. Im unteren Teil des Blattes wird die Gesamtausgabe in einem Kasten zusammengefasst und durch eine Hand oder eine Bibel symbolisiert.

Alle biblischen Texte sind dem Wortlaut nach der *Guten Nachricht entnommen*. Die entsprechenden Bibelstellen sind auf dem Arbeitsblatt und für das Geschichtenbuch im Inhaltsverzeichnis angegeben.

Die Mappe versteht sich als Unterstützung und Bereicherung des Religionsunterrichts, da die biblischen Inhalte unter Nutzung aller Wahrnehmungskanäle die Kinder erreichen.

Sie ist auch eine Hilfe für diejenigen Lehrerinnen und Lehrer, die den Religionsunterricht fachfremd erteilen. Nicht zuletzt kann sie auch von allen Leitern und Mitarbeitern kirchlicher Jugendgruppen genutzt werden.